Friedensmal zwischen Rimburg und Übach-Palenberg

Schlagwörter: Mahnmal
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Übach-Palenberg
Kreis(e): Heinsberg
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Friedensmal bei Rimburg (2022)
Fotograf/Urheber: Robert Gansen



„Wisset, die Euch den Hass lehren, befreien Euch nicht“, dieses Zitat von Marie von Ebner-Eschenbach (1830-1916) ziert in verschiedenen Sprachen elf hölzerne Stelen auf der deutschen Seite der steinernen Brücke über die Wurm. Die Brücke verbindet das niederländische Rimburg der Gemeinde Landgraaf mit dem auf deutscher Seite gelegenen Schloss Rimburg, das zur Stadt Übach-Palenberg gehört.

Das *Friedensmal* wurde auf Initiative des damaligen evangelischen Pfarrers Hermann Poll als Memorial an den Frieden und die Völkerverständigung am 20. September 1969 am Grenzübergang zwischen Rimburg und Marienberg von Jugendlichen aus den Niederlanden und Deutschland errichtet und umfasste damals zwei Stelen in Niederländisch und Deutsch mit dem Zitat von Ebner-Eschenbach sowie weitere noch unbeschriftete Stelen. Eine Beschriftung in polnischer Sprache erfolgte aufgrund des 50. Jahrestages des Beginns des Zweiten Weltkrieges am 1. September 1989. 1992 wurde das Friedensmal an seinen heutigen Platz versetzt. Mittlerweile ziert das Zitat die Stelen neben Deutsch und Niederländisch in Hebräisch, Chinesisch, Persisch, Polnisch, Englisch, Türkisch, Französisch, Litauisch und Gälisch. Weitere Stelen in verschiedenen Sprachen sollen in der Zukunft folgen, um so das Friedenmal im Laufe der Zeit zu vergrößern.

(Robert Gansen, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2021)

Internet
www.uebach-palenberg.de: Friedensmal (abgerufen 30.11.2021)
www.uebach-palenberg.de: Seniorenratgeber der Stadt Übach-Palenberg (PDF-Dokument, 4 MB, S. 27, abgerufen 17.02.2022)

Friedensmal zwischen Rimburg und Übach-Palenberg

Schlagwörter: Mahnmal
Straße / Hausnummer: Bruchhausener Straße
Ort: 52531 Übach-Palenberg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1969

Koordinate WGS84: 50° 54 55,76 N: 6° 05 19,66 O / 50,91549°N: 6,08879°O

Koordinate UTM: 32.295.368,96 m: 5.644.463,77 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.506.288,48 m: 5.642.248,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Robert Gansen (2021), „Friedensmal zwischen Rimburg und Übach-Palenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-343480 (Abgerufen: 25. November 2026)

Copyright © **LVR**